

Das ist der zweite Teil der Geschichte.
 Lies es und dann... Erstelle es neu!

Ameisensklaven, die sich für Elefanten hielten

Der Sultan der Elefanten schickte seinen Freund Ulukepez, um sich in der Welt umzusehen. Ulukepez kehrte zurück und erzählte, dass die Ameisen wunderbar zusammenarbeiten können. Der Sultan der Elefanten beschloss, die Ameisen für seine eigenen Zwecke zu nutzen. Der Anführer der Ameisen, eine rotbärtige lahme Ameise, traf sich drei Tage lang mit dem Sultan der Elefanten, und schließlich mussten die Ameisen die Forderungen des Sultans akzeptieren und begannen, seine Wünsche zu erfüllen. Der Sultan der Elefanten sah in der rotbärtigen lahmen Ameise eine große Gefahr. Denn diese rotbärtige lahme Ameise war mutig und stritt sich selbst mit dem Sultan der Elefanten. Nachdem die Ameisen die Forderungen des Sultans akzeptiert hatten, verschwand die rotbärtige lahme Ameise. Das beunruhigte den Sultan der Elefanten noch mehr.

Zunächst wollte er die Ameisen vom Denken abgewöhnen. Die Elefanten entwickelten deshalb Werkzeuge und Spiele zur Beschäftigung der Ameisen. Sie organisierten Kurse für die Ameisen, damit sie ihre eigene Sprache vergaßen und die Sprache der Elefanten lernten. Der Sultan der Elefanten ermutigte die Ameisen, sich als Elefanten zu betrachten. Er sagte zu ihnen: "Wenn ihr den Elefanten dient, könnt so mächtig und reich sein wie die Elefanten." Außerdem beschloss der Sultan, Spione in der Ameisengemeinschaft auszuschicken. Die gelben Ameisen wurden damit beauftragt, unter den Ameisen zu spionieren.

Der Sultan der Elefanten wollte nicht nur einen Palast, sondern auch, dass die Ameisen einen Thron für ihn bauen. Er wünschte, dass der Thron aus einem besonderen Material gebaut wird. Er sagte: "Baut einen Thron aus blauen Diamanten."

Notiere dir die wichtigsten Informationen aus dem Text.

Als Notizen eignen sich besonders gut:

Gedankenkarten

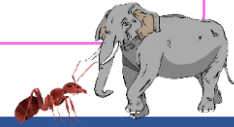
Tabellen

Zeichnungen etc.



DER SULTAN DER ELEFANTEN UND DIE ROTBÄRTIGE LAHME AMEISE

S18
T2
L2



Das ist der zweite Teil der Geschichte.
Lies es und dann... Erstelle es neu!

Die Ameisen begannen mit gefesselten Händen, tief in der Erde zu graben. Dort begannen sie, den Thron aus blauen Diamanten herzustellen. Während dieser Arbeit arbeiteten die Ameisen hart und wurden müde. Aber der Sultan fand, dass die Arbeit nur langsam vorankam.

Ulukepez sagte: "Mein Sultan, die Ameisen machen große Fortschritte. Wenn wir für sie mehr Hilfe holen, wird es noch schneller gehen." Ulukepez erzählte dem Sultan der Elefanten auch, dass es noch andere Ameisenländer gäbe, und wenn man sie ebenfalls unter sein Kommando stellen könnte, würden die Arbeiten noch schneller vorangehen. Diese Idee gefiel dem Sultan und stimmte Ulukepez zu.

Zuerst wollten sie die Ameisen nicht mit Gewalt zur Arbeit zwingen, also nahm Ulukepez die Ameisen, die in der vorherigen Schlacht besiegt worden waren, als Beispiel für die schwarzen Ameisen. Aber die schwarzen Ameisen ignorierten die Bitte von Ulukepez. Wütend schickte Ulukepez die nächstgelegene Elefantentruppe aus, um die Ameisen anzugreifen. Die schwarzen Ameisen mussten die Überlegenheit der Elefanten akzeptieren. Die Elefanten taten dasselbe den roten, blauen und anderen Ameisenländern an. Jetzt arbeiteten alle Ameisen für den Sultan der Elefanten.

So begann der Plan des Sultans der Elefanten in die Tat umgesetzt zu werden. Alle Ameisen begannen, sich wie Elefanten zu verhalten und als große Armee zu arbeiten.

Aber das war erst der Anfang. Eines Morgens, als alle Tiere aufwachten, sahen sie etwas Glänzendes auf der Spitze des Berges. Es war der Palast und der Thron, die die Ameisen gebaut hatten. Ulukepez, der sehr überrascht war, erzählte dem Sultan der Elefanten alles und lud alle Tiere zur Eröffnung des Palastes ein.

Notiere dir die wichtigsten Informationen aus dem Text.

Als Notizen eignen sich besonders gut:

Gedankenkarten

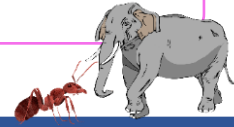
Tabellen

Zeichnungen etc.



DER SULTAN DER ELEFANTEN UND DIE ROTBÄRTIGE LAHME AMEISE

S18
T2
L2



Das ist der zweite Teil der Geschichte.
Lies es und dann... Erstelle es neu!

Der Sultan der Elefanten beschloss, die Ameisen in seiner Rede zu loben. Er erfand auch eine Geschichte, dass die Ameisen mit den Elefanten verwandt seien. Er sagte: "Wenn die Ameisen hart für mich arbeiten, können sie auch zu Elefanten werden." Zur Belohnung gab er ihnen so viel zu essen, bis sie satt waren.

Der Sultan der Elefanten, der nun auf seinem glänzenden blauen Thron saß, fühlte sich sehr glücklich. Seine Worte brachten die Ameisen dazu, sich für Elefanten zu halten, und so fingen sie an, viel zu essen, genauso wie die Elefanten es tun. Als Ulukepez es dem Sultan erzählte, wurde ihm klar, dass dies ein großes Problem war. Er war besorgt, dass die Ameisen zu viel essen und krank werden könnten. Er wollte die Ameisen, die er gerade gefunden hatte, nicht verlieren, also sagte er zu ihnen, sie sollten nicht wie Elefanten essen.

Die Ameisen, die sich nun für Elefanten hielten, begannen, die Elefanten nachzuahmen, indem sie ihren Rücken rieben. Alle Ameisen gingen in den Wald und fanden Bäume, Äste und andere Dinge, an denen sie sich reiben konnten. Es machte so viel Spaß, dass sogar die Wiedehopfe mitmachten. Der Sultan der Elefanten sagte wieder zu ihnen, sie sollten damit aufhören, aber niemand hörte ihm zu.

Der Sultan der Elefanten wusste nicht, wie er das Problem lösen sollte. Später erinnerte er sich daran, dass die Ameisen sich nicht auf den Winter vorbereitet hatten. Als der Winter kam, gab es keine Nahrung mehr. Die Wiedehopfe fraßen aus ihren Vorräten, aber die Ameisen waren am Verhungern. Sie gingen hinaus, um Nahrung zu suchen, und viele kamen nicht zurück. Der Sultan versprach ihnen, Futter für jede rotbärtige Ameise zu geben, und dreimal so viel zahlte er für die rotbärtige lahme Ameise.

Notiere dir die wichtigsten Informationen aus dem Text.

Als Notizen eignen sich besonders gut:

Gedankenkarten

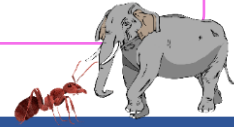
Tabellen

Zeichnungen etc.



DER SULTAN DER ELEFANTEN UND DIE ROTBÄRTIGE LAHME AMEISE

S18
T2
L2



Das ist der zweite Teil der Geschichte.
Lies es und dann... Erstelle es neu!

Der Sultan der Elefanten gab den Ameisen auch neue Aufgaben. Obwohl der Elefantensultan misstrauisch war, erklärte Ulukepez, dass die Ameisen die Hoffnung verloren hatten, weil sie dachten, die rotbärtige lahme Ameise gestorben sei. Der Sultan und Ulukepez wollten, dass die Ameisen mit dem Denken aufhören, und gaben ihnen deshalb noch mehr Arbeit.

Die Ameisen bauten Paläste für die Elefanten, Nester für die Wiedehopfe, eine große Statue für den Sultan und eine Kratzmaschine. Die Ameisen waren schnell fertig, und der Sultan der Elefanten verlangte immer mehr. Um die Ameisen vergessen zu lassen, wer sie waren, mussten sie auf Blechblasinstrumenten für Menschen spielen. Die Elefanten erzählten weit und breit, dass die Ameisen jetzt Elefanten seien, nur ganz kleine. Sie eröffneten sogar Elefantenschulen für die Ameisen, um sie glauben zu lassen, sie seien Elefanten.

Die Ameisen begannen, Radios, Fernseher, Kinos und Zeitungen zu mögen, und vergaßen, wer sie waren. Als der Winter wieder kam, füllten die Ameisen alle Hügel mit Futter für die Elefanten und die Wiedehopfe an. Die Ameisen bereiteten sich wieder nicht auf den Winter vor und verbrachten ihn halb hungrig, aber gesättigt mit Fernsehen und Radio.

Eines Tages gingen die Ameisen in den Wald und fingen wieder an, sich den Rücken zu reiben. Der Sultan der Elefanten wurde wütend, aber Ulukepez beruhigte ihn. Er sagte, dass die Ameisen, die sich den Rücken rieben, vergessen hatten, wer sie waren. Der Sultan der Elefanten freute sich sehr über diese Nachricht. Die Ameisen hörten auf zu denken, also gaben sie ihnen noch mehr Arbeit.

Notiere dir die wichtigsten Informationen aus dem Text.

Als Notizen eignen sich besonders gut:

Gedankenkarten

Tabellen

Zeichnungen etc.

